

Einleitung in das Markus-Evangelium

1. Was ist das Markus-Evangelium?
2. Wie ist das Markus-Evangelium gegliedert?
3. Worum geht es im Markus-Evangelium?



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Wer hat das Markus-Evangelium geschrieben?

„Und der Älteste [der Apostel Johannes] sagte folgendes: Markus, der zum Mitarbeiter [Dolmetscher / Interpret] des Petrus geworden war, schrieb genau nieder, an was dieser sich erinnerte. Allerdings gab er die Reden und Taten Christi nicht in ihrer exakten Reihenfolge wieder, denn er hörte weder den Herrn persönlich noch war er einer seiner Begleiter. Aber später, wie ich sagte, begleitete er Petrus, der seine Belehrungen auf die Notwendigkeiten [seiner Hörer] ausrichtete, allerdings nicht in der Absicht, eine regelrechte Schilderung der Reden des Herrn zu liefern. So machte Markus keinen Fehler, als er die Dinge aus der Erinnerung festhielt, da er auf eine Sache besondere Sorgfalt legte: er ließ von dem Gehörten nichts aus und fügte seinen Aussagen nichts Selbsterdachtes hinzu.“ (Papias, Bischof von Hieropolis, ca. 140 n. Chr.)



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Wer hat das Markus-Evangelium geschrieben?

→ Johannes mit dem Beinamen Markus (Apostelgeschichte 12,12.25; 13,5.13; 15,37.39; Kolosser 4,10; Philemon 24; 2. Timotheus 4,11)

Bibelstelle	Datum n. Chr.	Ort	Charakteristikum
Apostelgeschichte 12,12.25	46/47	Jerusalem	Mitarbeiter
Apostelgeschichte 13,5	47	Salamis	Diener
Apostelgeschichte 13,13	47	Perge	Absonderer
Apostelgeschichte 15,37-39	49	Antiochia	Streitpunkt
Kolosser 4,10; Philemon 23-24	61/62	Rom	Mitarbeiter
2. Timotheus 4,11	67	Evtl. Ephesus?	Nützlich
1. Petrus 5,13	68	Rom	Sohn

Einleitung in das Markus-Evangelium



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Wer hat das Markus-Evangelium geschrieben?

→ Johannes mit dem Beinamen Markus (Apostelgeschichte 12,12.25; 13,5.13; 15,37.39; Kolosser 4,10; Philemon 24; 2. Timotheus 4,11)

Wann wurde das Markus-Evangelium geschrieben?



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Informationen zu den Empfängern

- Erklärung jüdischer Gebräuche (1,9; 5,41; 7,34; 14,12; 15,6.42)
- Übersetzungen (3,17; 5,41; 7,11.34; 10,46; 14,36; 15,22.34)
- Lat. Wörter zum gr. Äquivalent (5,9; 6,27; 12,15.42; 15,16.39)
- Römische Zeiteinteilung (6,48; 13,35)
- Fehlen von Stammbaum und AT-Material (vgl. andere Evangelien)
- Evtl. ist Rufus bekannt (15,21; vgl. Römer 16,13)

→ Ein Evangelium für Heidenchristen, wahrscheinlich in Rom
Einleitung in das Markus-Evangelium



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Charakteristika

- Journalistische Einfachheit und sein lebendig-knackiger Erzählstil
- Menschlichkeit wird deutlich beschrieben
- Nur vier Gleichnisse, wenige Lehre
- „Auf das Kreuz zubewegend“ (Mauerhofer)
- Fokussierung: Wer ist Jesus?



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Themen



Einleitung in das Markus-Evangelium



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Die durchdringende Frage: Wer ist Jesus? (8,27-30)

- Er ist... (1,11; 3,11.21-22.30; 4,41; 5,7; 6,3.14-15; 8,28-29; 9,7)

Jesus offenbart sich durch Taten (Kap. 1,14-8,26)

Was sagen die Menschen, wer ich bin? (8,27-30)

- Messias-Geheimnis (1,24f.34.43; 3,11f; 5,43; 7,36; 8,30; 9,9)
- Christus-Nennung (ab 8,29; 9,41; 12,35; 13,21; 14,61; 15,32; außer 1,1)
- Leidens-Offenbarung (8,31-32; 9,12.31; 10,33f.45; 12,8; 14,21-24.41)



1. Was ist das Markus-Evangelium?

Thema und Absicht:

Markus schrieb das Evangelium über Jesus als den arbeitenden Knecht, damit die Leser verstehen, dass Jesus gekommen ist, um ihnen zu dienen (10,45), sie als Sünder zu rufen (2,17) und sein Leben als Lösegeld für sie zu geben (10,45), sodass sie Buße tun und an das Evangelium glauben (vgl. 1,15).



2. Wie ist das Markus-Evangelium gegliedert?

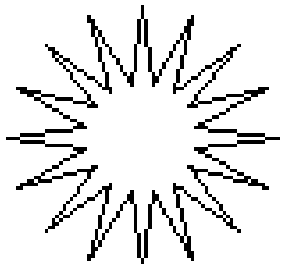
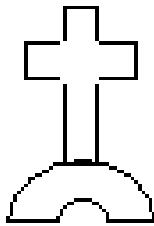
Nach Wirkungsorten

- In Galiläa (1-8)
- Auf dem Weg nach Jerusalem (9-10)
- In Jerusalem (11-16)



2. Wie ist das Markus-Evangelium gegliedert?

Nach Jahren

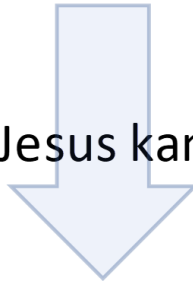

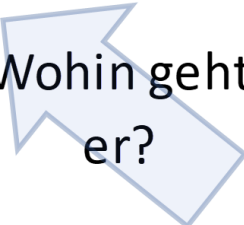
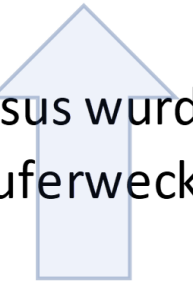
ZEIT DER VORBEREITUNG	ÖFFENTLICHER DIENST			OPFER
Mark. 1,1 – 13	Mark. 1,14 – 10,52			Mark. 11,1 – 16,20
	Das erste Jahr UNBEKANNT	Das zweite Jahr BELIEBT	Das dritte Jahr WIDERSTANDEN	
	nicht in Markus berichtet!	1,14 – 6,56	7 – 10	

evangeliumszentrum.at



2. Wie ist das Markus-Evangelium gegliedert?

Mit Fokus auf das Thema des leidenden Knechts

Das Evangelium nach Markus				
gekommen, um zu dienen		und	sein Leben zu geben	
Vorbereitung	Dienst		Opfer	Auferstehung
 Jesus kam	 Wer ist er?	Was sagen die Menschen, wer ich bin?	 Wohin geht er?	 Jesus wurde auferweckt
1,1-13	1,14-8,26	8,27-30	8,31-15,47	16,1-20
Seine Person		und	seine Bestimmung	

Original: Howard G. Hendricks

Einleitung in das Markus-Evangelium



Markus stellt den Heiden mit seinem Evangelium Jesus als den arbeitenden Knecht vor und möchte die Leser sie von Jesu Absicht überzeugen: Jesus ist gekommen, um den Menschen zu dienen (10,45), sie als Sünder zu rufen (2,17) und sein Leben als Lösegeld zu geben (10,45). Darum zeigt Markus in der ersten Hälfte Stakkato-artig Jesu unermüdlichen Dienst an den Menschen, damit sie ihn als den Christus erkennen können (8,27-29), und in der zweiten Hälfte zeigt Markus ausführlich das Leiden und Opfer Christi für die Sünde der Menschen, sodass die Leser Buße tun und an das Evangelium glauben (vgl. 1,15).

Markus-Evangelium

Die Vorbereitung des Knechts

Kein Abstammungsbericht, keine Huldigung der Weisen, keine Rede über das Reich. Johannes kündigt den würdigen Knecht an und ebnet ihm den Weg.

Markus 1,1-13

Der Dienst des Knechts

Unermüdlich vollbringt Jesus Wunder und offenbart seine Person durch seine Taten als dienener Knecht für die Menschen. Sowohl seine Menschlichkeit als auch seine göttliche Abhängigkeit werden gezeigt.

Markus 1,14-8,26

Die Frage nach dem Knecht

Weit außerhalb fragt Jesus in der Mitte seines Dienstes, was die Menschen sagen, wer er ist. Petrus gibt stellvertretend für die Jünger die Antwort, dass er der Christus ist, der Erlöser des Volkes.

Markus 8,27-30

Das Opfer des Knechts

Detailliert beschreibt Markus den Weg des Christus nach Jerusalem und die letzten Tage der Vorbereitung auf das Leiden und das Opfer des Knechts, der sein Leben als Lösegeld für die Menschen gibt.

Markus 8,31-15,47

Die Auferstehung des Knechts

In einem Kapitel wird über die Vollendung der erlösenden Knechtstat des Christus in der Auferstehung berichtet.

Markus 16,1-20

3. Worum geht es im Markus-Evangelium?

- Überschrift (1,1)
- Botschaft (1,14-15)



bibleproject.visionmedia.org



3. Worum geht es im Markus-Evangelium?

- Überschrift (1,1)
- Botschaft (1,14-15)
- Disput mit der geistlichen Elite (2,6-3,6)



3. Worum geht es im Markus-Evangelium?

- Überschrift (1,1)
- Botschaft (1,14-15)
- Disput mit der geistlichen Elite (2,6-3,6)
- Gleichnisse Jesu (4,1-34)
- Machtdemonstrationen Jesu (4,35-5,43; 6,36-56; 7,24-8,9)
- Menschliche Überlieferung / Traditionen (7,1-23)
- Christus-Bekenntnis des Petrus (8,27-30)
- Opfer, Dienst und Nachfolge (8,31-10,52)

Einleitung in das Markus-Evangelium



3. Worum geht es im Markus-Evangelium?

- Die Vollendung des Dienstes Jesu: Die Passion und Auferstehung (14,1-16,8)



depositphotos.com

Einleitung in das Markus-Evangelium



Einleitung in das Markus-Evangelium

1. Was ist das Markus-Evangelium?
2. Wie ist das Markus-Evangelium gegliedert?
3. Worum geht es im Markus-Evangelium?



übersteh
schald
krant werden
und in Gutes,
und nahre dich
am HERRN;
geben, was dein
Wege
auf ihm, er wird's
Gerechtigkeit
wie das Licht
HERRN und warte auf ihn.
dich nicht über den,
Zorn und lass den
Jer 2,13; Joh 4,14 37,1: a Spr 24,19 37,18: a Pred 8,12 37,19: a Spr 10,3
12,16: a Spr 15,16 37,18: a

17 Denn der Gottlose hat seinen Mund wie ein
zerbrechen,
aber der Herrliche und sein Geschlecht sind
Gerechten,
18 Der Herrliche und sein Geschlecht sind
Frommen,
und ^a ihr Gut
19 Sie werden nicht
Zeit,
und ^a in der
genug haben
20 Denn die Gottlose
umkommen,
und die Fromme
wenn sie auch
werden sie
Rauch vergoren
21 Der Gottlose
nicht,
aber der Gerechte
und kann
37,1: a Spr 24,19 37,18: a Pred 8,12 37,19: a Spr 10,3
12,16: a Spr 15,16 37,18: a

11: a Spr 24,19 37,18: a
12,16: a Spr 15,16 37,18: a

